

## **Erfahrungsbericht Mitarbeit bei WACH + MECKES LLP**

### **Praktikum**

**Janis Matthys**

**2017**

---

Durch meine Teilnahme an den All Munich Rounds für das Zürcher Team zur Vorbereitung auf die Finalrunden des 23. Willem C. Vis Arbitration Moot Courts bin ich auf Wach + Meckes LLP aufmerksam geworden. Nach einer unkomplizierten ersten Kontaktaufnahme durfte ich dann ein Kurzpraktikum bei der Wirtschaftskanzlei absolvieren. Dabei hat mich vor allem die Spezialisierung der Kanzlei auf komplexe Prozessführung (Litigation & Arbitration) sehr angesprochen.

Bereits ab dem ersten Tag wurde viel Wert darauf gelegt, das Praktikum entsprechend meinem Hauptinteresse an der Schiedsgerichtsbarkeit auszugestalten. Das Mandat, welchem ich zugeteilt wurde, hätte für mich nicht ansprechender sein können. In einer spannenden Phase des Verfahrens habe ich Einblick in ein vielschichtiges, grenzübergreifendes Schiedsverfahren erhalten. Dabei wurde ich eng von einem auf Schiedsverfahren spezialisierten Anwalt betreut. So habe ich innerhalb kürzester Zeit viele, mir noch unbekannt, Facetten der Schiedsgerichtsbarkeit kennengelernt.

Hervorzuheben ist auch das beinahe familiäre Arbeitsklima. Die Hierarchie ist bewusst flach ausgestaltet, alle Mitarbeiter arbeiten sehr eng zusammen, was meinen Aufenthalt sehr angenehm gestaltet und spannende Diskussionen ermöglicht hat.

Wer sich für Prozessführung und vor allem für komplexe Verfahren vor staatlichen und vor Schiedsgerichten interessiert, gleichzeitig aber auch die persönliche und unkomplizierte Arbeitsweise in einem kleineren Team schätzt, ist folglich bei Wach + Meckes LLP äußerst gut aufgehoben.

Da München auch sonst einiges, z.B. an Nachtleben zu bieten hat, ist ein Praktikum auch gerade für ausländische Praktikanten sehr zu empfehlen. Ich jedenfalls würde jederzeit wieder gehen und würde mich freuen, den Kontakt mit einigen Mitarbeitern der Kanzlei aufrechterhalten zu können.